



Am Heidelberger Seminar für Klassische Philologie war sie eine Institution. Maria Christmann hat mehr als vierzig Jahre lang Generationen von Studenten profunde Kenntnisse der neugriechischen Sprache, Literatur und Kultur vermittelt. Geboren 1931 in Piraeus, studierte sie Klassische Philologie, Neogräzistik und Archäologie in Athen, Paris, München und Heidelberg. An der *Ruperto Carola* lernte sie ihren Ehemann, den Klassischen Philologen Eckhard Christmann (verst. 2019), kennen. 1969 übernahm sie die Ausbildung im Neugriechischen. Sie ist die Verfasserin des Standardwerks zum Neugriechischen (Universitätsverlag Winter: 3 Bde, 1986, 4. Aufl. 2017). Maria Christmann war eine liebenswürdige Persönlichkeit, hellwach und gesegnet mit feinem Witz. Auch in ihrer Heimat war sie hoch angesehen. Sie war Ehrenbürgerin von Tinos (1991) und Samos (2006). Am 21. Mai ist im Alter von 94 Jahren in ihrem

Neuenheimer Haus verstorben. Das Heidelberger Seminar für Klassische Philologie wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.